

Nahttasche

Die Nahttasche ist eine einfache Tasche, die an der hinteren Nahtzugabe und an der vorderen Nahtzugabe verstürzt angestept wird. Anschließend wird der Taschenbeutel geschlossen.

Nahttaschen sind bekannt bspw. durch Freizeithosen oder leichte Stoffhosen mit Gummizug.

Der [Taschenbeutel](#) wird in doppelter Stofflage zugeschnitten und an der exakten Position sowohl auf der Rückseite als auch am passenden Vorderteil an die [Nahtzugabe](#) verstürzend rechts auf rechts angenäht. Dabei sollte die spätere [Nahtlinie](#) des Schnittteils ober- und unterhalb der Nahttasche getroffen werden.

Nach dem [Versäubern](#) der Schnittkanten und dem Ausbügeln legt man die Schnittteile so aufeinander, dass die Taschenbeutelteile als auch das [Schnittmuster](#) an sich rechts auf rechts liegend ausgebreitet sind und man die Taschenbeutelform erkennen kann. Die Naht wird über die gesamte Länge in einem Arbeitsgang gesteppt, wobei man an der Nahttasche die Richtung ändern muss. Nach dem [Versäubern](#) ist diese [Tasche](#) fertig.

Hilfreich ist es, einen [Formstreifen](#) an der Griffseite auf die Schnittkante des Schnittteils zu [bügeln](#) um ein Ausleiern zu verhindern.

Französisch	poche prise dans la couture/ p. suspend
Englisch	iuneseam pocket
Niederländisch	naadzak
Spanisch	bolsillo oculto
Russisch	?????? ? ???
Italienisch	tasca inserata